

Pressemitteilung

Köln, 26. März 2013

Baum muss neuem Wohnraum weichen

Vorbereitungen für Neubauprojekt in Köln-Sürth gehen planmäßig weiter

Wie geplant wird die GAG Immobilien AG am morgigen Mittwoch, 27. März 2013, die Baumfällungen auf dem Grundstück am Heidelweg in Köln-Sürth fortsetzen und abschließen. Die Arbeiten sind notwendige Voraussetzung für die geplanten 14 Doppelhaushälften, mit denen Kölns größte Vermieterin in Kürze neuen Wohnraum an dieser Stelle schaffen will. Dazu wurden bereits einige Bäume gefällt, morgen ist noch eine Wildkirsche an der Reihe.

Die Baumfällungen wurden in enger Zusammenarbeit mit der Unteren Landschaftsschutzbehörde geplant und vorbereitet, es liegen sowohl eine Baugenehmigung als auch eine Fällgenehmigung vor. Alternativen, die einen Fortbestand der Wildkirsche ermöglichen, würden zu einer Neuplanung und einem neuen Genehmigungsverfahren führen. Das wiederum hätte eine Verzögerung des gesamten Bauprojekts zur Folge und würde höhere Kosten verursachen.

„Wir nehmen die Bedenken der Anwohnerinnen und Anwohner sehr ernst und überlegen zweimal, bevor wir einen Baum fällen lassen. In diesem Fall ist es allerdings unvermeidlich, um den Neubau wie geplant durchführen zu können. Damit schaffen wir schließlich auch dringend benötigten neuen Wohnraum“, erklärte GAG-Vorstandsmitglied Kathrin Möller zur Kritik, die an den Baumfällungen geübt wurde. Als Ersatz für die auf dem Grundstück am Heidelweg gefällten Bäume pflanzt die GAG 19 neue Bäume – zehn direkt am Heidelweg, neun weitere in der Rosenhofsiedlung in Köln-Bickendorf. Mit der Anpflanzung wird noch in diesem Frühjahr begonnen.

GAG Immobilien AG

Pressekontakt

Jörg Fleischer | Pressesprecher

Telefon 0221/2011-648 | Fax 0221/2011-701

Mobil 0162/2307173 | E-Mail joerg.fleischer@gag-koeln.de